

ENDURO

# ENDURO

11

/ 99

TEST

REISE

TECHNIK

SPORT

November

DM 6,-/ÖS 48,-/SFR 6,-/bfr 151,-/lfr 146,-/Lit 8500,-/Pts 675,-/Dr 1700,-



ISSN 0948-2

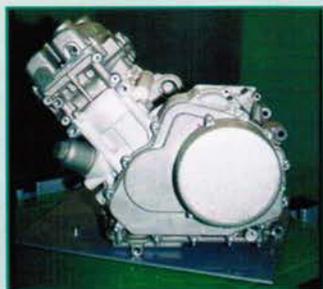
E 8324

# Messe- Neuheiten

Im jährlichen Wechsel mit der Münchner INTERMOT ist die EICMA in Mailand die Bühne, auf der die Motorradhersteller ihre Neuheiten für die kommende Saison präsentieren. Nachdem die großen Sportenduroschmieden ihre 2000er Modelle aber bereits im Vorfeld der Messe präsentierten, fiel die Ausbeute in Sachen Enduro eher bescheiden aus: Honda stellte die lange angekündigte XR650R (Seite 28/29) vor, eine neue 400er war auf dem VOR-Stand (Vertemati) zu bewundern, und TM zeigte einen vielversprechenden Einstieg in den Viertakt-Markt. Auch die Zubehör-Anbieter traten in Mailand eher zurückhaltend auf, wir haben die interessantesten Neuheiten für Geländefahrer her-

ausgegriffen.

Durch Abwesenheit glänzte die ursprünglich als DRX angekündigte 400er Suzuki-Viertakt-Enduro. Die gelbe Antwort auf die neuen Sportenduros der 400-Kubikzentimeter-Klasse wird erst auf dem Pariser Salon präsentiert. Neben der alltagstauglichen DR-Z 400 S mit rund 132 Kilogramm Trockengewicht und 40 PS wird es für den Sparteinsatz zwei abgespeckte Versionen geben: DR-Z 400 für Puristen und DR-Z 400 E zeitgemäß mit Elektrostarter. Ob es von Suzuki eine offizielle Europa-Homologation für die Sportler geben wird, ist derzeit noch unklar. Auch die Gas Gas-Viertakter suchte man in Mailand vergeblich.



Nachdem MuZ endlich die Namensrechte zurückerwerben konnte, wird die Motorräder aus Sachsen bald wieder der standesgemäße MZ-Schriftzug zieren. Mit dem richtigen Markennamen kommen auch der neu entwickelte schmale und leichte Reihen-Zweizylinder-Motor sowie ein 125er Triebwerk.



Die Vertemati-Brüder Guido und Alvaro treten nun unter der Bezeichnung VOR an und präsentierten eine verbesserte 400er nach bewährtem Strickmuster.



Unter Touren- und Rallyefahrern ist die TT 600 als Basisfahrzeug wegen ihrer Zuverlässigkeit beliebt. African Queens zeigte neben der Rallye-Verkleidung einen 32-Liter-Tank aus GFK oder Kevlar-Karbon und zahlreiche andere Zubehörteile.



Mit Doppelscheinwerfer-Verkleidung und komplettem Rallyevorbau von Pits Offroad Stop wird die Highland wüstentauglich.



Ein echtes Schmuckstück mit zahlreichen liebevoll-hochwertigen Detaillösungen war auf dem TM-Stand zu bestaunen. Die Italiener zeigten ihren brandneuen Viertakter mit 250 und 400 Kubikzentimeter.